

Strophe 1:

*Am*

Die straßen leer

*E*

Ich dreh mich um

*B*

Die nacht hat mich verloren

*Am*

Ein kalter wind

*E*

Die welt erstarrt

*B*

Die sonne ist erfroren

*Am*

Dein bild ist sicher

Ich trag's in mir

*E*

Über 1000 meere

*B*

Zurück zu dir

*Am*

Zurück zu uns

*E* *B*

Wir dürfen unseren glauben nicht verlieren -

*E*

Vertrau mir

Refrain:

*Am* *E*

Wir müssen nur noch 1000 meere weit

*B* *F#*

Durch 1000 dunkle jahre ohne zeit

*Am* *E* *B* *F#*

1000 sterne zieh'n vorbei

*Am* *E*

Wir müssen nur noch 1000 meere weit

*B* *F#*

Noch 1000-mal durch die unendlichkeit

*Am* *E* *B* *F#*

Dann sind wir endlich frei

Strophe 2:

*Am*

Irgendwo ist der ort

*E* *B*

Den nur wir beide kennen

*Am*

Lief alles anders als gedacht

*E* *B*

Der puls in den adern

*Am*

Ist viel zu schwach

*E* *B*

Doch irgendwie schlagen uns die herzen durch die nacht -

E  
Vertrau mir

Refrain:

Am E  
Wir müssen nur noch 1000 meere weit  
B F#  
Durch 1000 dunkle jahre ohne zeit  
Am E B F#  
1000 sterne zieh'n vorbei  
Am E  
Wir müssen nur noch 1000 meere weit  
B F#  
Noch 1000-mal durch die unendlichkeit  
Am E B F#  
Dann sind wir endlich frei

Bridge:

Am E  
Niemand und nichts nehmen wir mit  
Am E  
Und irgendwann schau'n wir auf jetzt zuruck  
Am  
1000 meere weit  
D#m E  
1000 jahre ohne zeit  
Am  
Noch 1000 meere weit  
D#m E Am  
1000 sterne zieh'n vorbei  
F#  
Vorbei  
Am B F#  
Lass dich zu mir treiben  
Am B F#  
Ich lass mich zu dir treiben

Refrain:

Am E  
Wir müssen nur noch 1000 meere weit  
B F#  
Durch 1000 dunkle jahre ohne zeit  
Am E B F#  
1000 sterne zieh'n vorbei  
Am E  
Wir müssen nur noch 1000 meere weit  
B F#  
Noch 1000-mal durch die unendlichkeit  
Am E B F#  
Dann sind wir frei  
E B F#  
Lass dich zu mir treiben  
E B F#  
Ich lass mich zu dir treiben  
E

1000 meere weit

[Akorlar.org.tr](http://Akorlar.org.tr)